



## Das bekannteste Wort der Welt

Das Wort *okay* wird nahezu von allen Menschen verstanden und war eines der ersten Wörter, die auf dem Mond gesprochen wurden.

Im Deutschen lässt es sich manchmal mit „gut“, „einverstanden“, „in Ordnung“, „alles klar“ oder „wird erledigt“ übersetzen.

Es kommt bei vielen Gelegenheiten zum Einsatz, und die Bedeutung hängt von Kontext und Intonation ab: Auf eine Frage oder einen Vorschlag hin kann *okay* Zustimmung ausdrücken. (*Gehst du mit ins Kino? - Ja, okay.*) Genauso gut bedeutet es jedoch auch eine mittelmäßige Bewertung, ohne dabei abwertend zu klingen. (*Wie war der Film? – War o.k.*) Verwendet der Sprecher es am Ende des Satzes, möchte er um Zustimmung bitten. (*Wir treffen uns um sieben, okay?!*) Und in gedehnter Version, sozusagen mit einem gesprochenen Fragezeichen – okay – ist es ein Zeichen unverhohlener Skepsis.

Was seine Herkunft betrifft, so kursieren viele verschiedene, teils absonderliche Erklärungsversuche, die ganze Internetseiten füllen. Das Einzige, was man mit Sicherheit weiß: Das Wörtchen ist vor rund 180 Jahren das erste Mal in den USA aufgetaucht.

Übrigens, laut Duden schreibt man es o.k., inzwischen ist die punktlose Variante (*ok*) jedoch auch *okay*.

(180 Wörter)

(Ingrid Plank für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de); in Anlehnung an: Kai Stoppel, „Warum sagt man eigentlich "OK"?", <https://www.n-tv.de/wissen/frageantwort/Okay-O-K-OK-Der-Ursprung-des-Begriffs-OK-war-ein-Witz-article16437316.html> - Laurie Stührenberg, „Ein Wort erobert die Welt“, <https://blog.rotkel.de/ein-wort-erobert-die-welt/> - Seitenaufruf 14102018)